Zeitschrift: Informations-Blätter / Schweizerischer Verein für Täufergeschichte =

Feuilles d'information / Société suisse pour l'histoire mennonite

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Täufergeschichte

Band: 1 (1977-1978)

Artikel: Familiengeschichte

Autor: Zürcher, Isaac

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1056027

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Familiengeschichte

Im Täuferarchiv (ABT) von Jeanguisboden, Corgémont, befindet sich das Original der nebenstehenden Kopie, das bescheinigt, dass mein Urururgrossvater - wie viele andere Juratäufer - französischer Staatsbürger wurde bevor Schweizerbürger. Im vorliegenden Fall ist sogar mit Sicherheit anzunehmen, dass der Mann noch in der "Franzosenzeit" gestorben ist, ohne das Schweizerbürgerrecht wieder erlangt zu haben (siehe unten).

Bekanntlich bildete der Berner Jura nach dem Einmarsch der Franzosen in die Schweiz um 1798 bis 1815 das "Département du Mont-Terrible de la République Française". Unbesehen ihrer Herkunft und Religion wurden die Bewohner dieses Landesteils als "citoyen" anerkannt, nach dem Grundsatz der "Egalité".

Dieser Etienne Tsurcher, oder wie er sich selber unterschreibt: Stäfen Zürcher, war offensichtlich "heimatlos" vor 1798. Nach dem Täuferrodel, der sich im Gemeindearchiv von Rüderswil BE befindet, wurden erst seine Kinder wieder daselbst als Bürger nachregistriert. Stäfen wird in diesem Täuferverzeichnis – das nach dem Wiener Kongress erstellt wurde – nicht mehr aufgeführt. Ab 1815 gehörte der Landesteil "Département du Mont-Terrible" zu Bern, dessen Regierung sich seit 1812 wiederholt mit der Heimatlosenfrage befasste. Konkordate und Dekrete von 1820, 1826, 1828 und 1847 zeugen davon. Erst die Bundesverfassung von 1848 vermochte eine endgültige Lösung herbeizuführen.

Stäfen (Stephan) war der erste eigentliche Bewirtschafter des Berghofes "La Talvogne" oberhalb Sonceboz. Alte Schriftstücke zeugen vom harten Kampf, den der Besitzer, Heilmann, von Biel, mit den Talbauern auszufechten hatte, welche sein Land vorher als Sömmerungsweide allzu billig nutzten. Heute wirkt auf diesem Hof bereits die sechste Generation Zürcher.

Bemerkenswert auf dem abgebildeten Dokument sind folgende Einzelheiten:

- 1. Die heutigen Amtsbezirke wurden als Kantone bezeichnet.
- 2. Eine äusserst genaue Beschreibung des Inhabers; sogar Nase, Mund und Kinn wurden nebst Augen und Haarfarbe beschrieben.
- 3. Obwohl nur für persönliche und private Angelegenheiten gedacht (pour affaires particuliers), trägt das Schriftstück die Unterschriften von nicht weniger als vier Amtspersonen neben derjenigen des Trägers.
- 4. Das Geburtsjahr, das sonst nirgends verzeichnet ist, kann hier errechnet werden. Wir kommen auf 1738.

Ein ausführlicher Stammbaum der "Zürcher" wird voraussichtlich im Herbst dieses Jahres, anlässlich der Einweihungsfeier des oben erwähnten Archivs, ausgestellt sein.

Isaac Zürcher



LA LOI.

REPUBLIQUE FRANCAISE.

| Département du Mont-Terrible, Canton de foutetres |
|--|
| Nous, Président & Agent municipaux du Canton de Courtesany |
| prions tous ceux qu'il appartient, de lailler paller & repaller libre- |
| ment le citoyen Stienne Esusfices - |
| natif dans la Journeme de Moties Départ. dit domicilié |
| dans la journaine de fourelighterit au tableau de son domicile No. 70. |
| Egé de 60. ans, taille 5. vied. 2 pour, cheveux chatains |
| fourcils John , front outinous, yeux gris , nez morgen |
| bouche petito, menton avec bashe vifage regulier lequel |
| susnommé desire se rendre dans les Entons de Mienne |
| Maleray, el autre endrict des Depart de Mont-lesiste |
| Prêtez lui aide en cas de besoin. |
| Délivré à l'Administration municipale du Canton de factories |
| le S. Moreal L'an G. de la République Française, |
| une & Indivisible. Et a le présent porteur signé avec nous. |
| Signature du porteur |
| Distantino The Good Morely proise |
| Lowi fil heut Jeengugnin Com? |
| & SOMOTH Secret |